

**Berufsberatung für kriegsbeschädigte Offiziere.**

Der Rektor der Handels-Hochschule Berlin, Professor Dr. Elbächer, hat den Plan eines Kurses aufgestellt, der im Gegensatz zu allen anderen Kursen dem kriegsbeschädigten Offizier nicht Berufsbildung geben soll, sondern nur die Möglichkeit, unter Berücksichtigung aller Verhältnisse den geeigneten Beruf zu wählen. Der Kursus dauert zehn Tage und findet in der Handels-Hochschule vom 23. Februar bis zum 4. März statt. In dem Kursus sollen den Teilnehmern die wichtigsten für sie in Betracht kommenden Berufe dargestellt werden, und sie sollen erfahren, was für Kenntnisse man sich aneignen muß, um in den verschiedenen Berufen vorwärts zu kommen. Ueber die einzelnen Berufe sollen hervorragende Praktiker sprechen, über die Aneignung der erforderlichen Kenntnisse Theoretiker. Die Teilnehmer sollen instandgesetzt werden, sich selbst ein Urteil darüber zu bilden, was für Stellen in der Kommunalverwaltung, im Bankwesen, in industriellen Unternehmungen, in der Landwirtschaft usw. für sie besonders geeignet sind, und wie sie sich am besten für jede dieser Stellen vorbereiten können. Das Ergebnis soll sein, daß bei der Berufswahl des kriegsbeschädigten Offiziers der Zufall nach Möglichkeit ausgeschaltet ist. Der Kursus ist auf zehn Tage bemessen, damit es auswärtigen Offizieren erleichtert wird, zu dem Kursus nach Berlin zu kommen. Jeden Vormittag sollen drei einstündige Vorträge stattfinden. Nachmittags Besichtigungen.

An dem Kursus können, soweit der Raum reicht, auch Unteroffiziere und Mannschaften des Beurlaubtenstandes teilnehmen, die eine entsprechende Vorbildung haben und durch Kriegsbeschädigung zu einem Berufswechsel genötigt sind.

Meldungen sind an den Deutschen Hilfsbund für kriegsverletzte Offiziere in Berlin W 56, Französischestraße 29, oder unmittelbar an die Handels-Hochschule, Berlin, Spandauerstraße 1, zu richten. Von beiden Stellen, und von der Auskunftsstelle für Offizierzivilversorgung im Kriegsministerium, Berlin W 9, Leipzigerplatz 17, können die Zulassungsbedingungen und das Programm des Kursus kostenfrei bezogen werden.